

Medieninhaber: Die Grünen Niederösterreich, Dataii Gran Straße 48 | 3100 St. Pölten

GRÜNE NACHRICHTEN

Zugestellt durch die Österreichische Post.at
AUSGABE 7 • JÄNNER 2023
Das Gemeindemagazin der Grünen Horn

DIE GRÜNEN
HORN

Landtagswahl 2023

Vier Gründe,

MOBILITÄT

BODEN-NUTZUNG

KLIMA-ERHITZUNG

ENERGIE

warum DIE GRÜNEN im Land die beste Wahl für Horn sind!

Liste 4	Die Grünen	⊗

KLIMAERHITZUNG

Das Land verfehlt die vereinbarten Klimaziele!

- Klimaziel Toronto (1988): Bei der Umsetzung versagt
  -20% CO_2-Ausstoß bis 2005 (auf der Basis von 1988)
- Klimaziel Kyoto (1997): Bei der Umsetzung versagt
  -13% CO_2-Ausstoß bis 2008-2012 (auf der Basis von 1990)
- Klimaziel Paris (2016): Einhaltung nicht einmal geplant!

Was bedeuten diese Versäumnisse für Horn?

- Weiterer Anstieg an Hitzetagen mit negativen Auswirkungen auf die Landwirtschaft => Trockenheit
- Wegen milliardenschwerer Strafzahlungen Österreichs aufgrund der Nichteinhaltung der Klimaziele => weniger Budgetmittel für Länder und Gemeinden

GRÜNE Forderungen FÜR MORGEN!

- NÖ Klimagesetz mit verbindlichem CO_2-Budget
- Wirtschaftsförderung für Umstieg auf erneuerbare Energien
- NÖ Klimarat einsetzen

MOBILITÄT

Das Land verschläft die notwendige Mobilitätswende!

- Ausbau des Öffentlichen Verkehrs unzureichend
- Regionalbahnen wurden jahrzehntelang vernachlässigt
- Planung moderner Radinfrastruktur erfolgt zu zögerlich
- Mangelnde Berücksichtigung von Fußgeher*innen

Was bedeutet das für Horn?

- Unzureichendes Öffi-Angebot für die Stadt Horn
- Lückenhaftes Radwegenetz in Horn
- Es gibt kein ganzheitliches Verkehrskonzept

GRÜNE Forderungen FÜR MORGEN!

- Erweitertes Öffi-Angebot für die „letzte Meile“
- Taugliche Umsetzung eines flächendeckenden Radnetzes
- Fußwege und Gehsteige als fixe Planungsmaßnahme



Mutig für morgen, mutig für unsere Kinder und Enkelkinder, aber auch mutig für unsere Generation. Mit all meiner Kraft und meinen Möglichkeiten werde ich unsere mutigen Vorhaben und Pläne umsetzen, auch wenn der Weg manchmal unbequem sein wird. Mit jeder Stimme für mich, steigen die Chancen auf ein besseres Morgen – habt Mut!

Scan mich!

Zum Video von Walter Kogler
www.fuermorgen.at/walter

ENERGIE

Das Land bremst bei der Energiewende!

- In der Bauordnung und Raumordnung wird der Ausbau von Photovoltaik (PV) zu wenig vorangetrieben
- Es fehlen Zonierungen für ausreichend Windkraftanlagen, um die NÖ-Ziele bis 2035 zu erreichen
- Der Flaschenhals der Energiewende sind die Netze: Es geschieht zu wenig, um diesen Flaschenhals zu entschärfen

Was bedeuten diese Versäumnisse für Horn?

- Importabhängigkeit von (Atom)Strom bleibt bestehen
- Klimaziele werden nicht erreicht (siehe „Klimaerhitzung“)
- Energie bleibt teuer wegen internationaler Abhängigkeit

GRÜNE Forderungen FÜR MORGEN!

- Ausdehnung der Windkraftzonen, Definition neuer Zonen
- Nachrüsten von PV beim Gebäudebestand vorantreiben
- Ausbau der Netze für eine leistungsstarke Infrastruktur

BODENNUTZUNG

Das Land nimmt Bodenschutz nicht ernst genug!

- Bei der Flächenversiegelung pro Einwohner*in belegt NÖ den zweitschlechtesten Platz im Bundesländervergleich
- Raumordnungsgesetz berücksichtigt den Bodenverbrauch zu wenig
- Kein systematisches Nutzungskonzept für Leerstand

Was bedeutet das für Horn?

- Verkehrsflächen werden bei Gebäudeneubauten nicht mitberücksichtigt (z.B. Gesundheitsplatz Horn)
- Hoher Leerstandsanteil in der Innenstadt und kein Entsiegelungskonzept zur Kompensation von Neubauten

GRÜNE Forderungen FÜR MORGEN!

- Verpflichtendes Verkehrskonzept bei Neubauten
- Wohnraumsanierung als Förderschwerpunkt
- Infrastrukturabgabe für brachliegende Baugrundstücke